

Drogenfund im Zug: Zoll entdeckt Ecstasy und Kokain in Snacks!

Zoll Lörrach entdeckt Ecstasy und Kokain in Lebensmittelverpackungen bei Kontrolle eines 34-jährigen im ICE. Ermittlungen laufen.

Lörrach, Deutschland - Ein dramatischer Drogenfund hat die Behörden in Lörrach aufgeschreckt! Ein 34-jähriger Mann, der im ICE von Freiburg nach Basel unterwegs war, wurde von Zöllnern des Hauptzollamts Lörrach kontrolliert. Was sie entdeckten, ließ selbst erfahrene Beamte staunen: Zwischen Chips und Getränkepulver versteckte der niederländische Staatsangehörige eine wahre Drogenbombe!

Bei der Kontrolle seines Gepäcks gab der Verdächtige an, einen Freund in Zürich besuchen zu wollen. Doch die Überprüfung seiner Personalien offenbarte ein schockierendes Geheimnis: Er wurde bereits durch einen europäischen Haftbefehl gesucht! Die Zöllner ließen sich nicht täuschen und öffneten die vermeintlich unberührten Verpackungen. Unter dem Getränkepulver fanden sie rund 1.000 Ecstasy-Tabletten, und in der Chips-Dose versteckten sich 100 Gramm Kokain, das durch einen Schnelltest bestätigt wurde.

Festnahme und Untersuchungshaft

Auf Antrag der Staatsanwaltschaft Freiburg wurde gegen den Mann ein Untersuchungshaftbefehl erlassen. Er sitzt nun hinter Gittern, während die Ermittlungen durch das Zollfahndungsamt Stuttgart – Dienstsitz Freiburg – weiterlaufen. Diese spektakuläre Entdeckung wirft ein grelles Licht auf die Drogenkriminalität im

Kreis Lörrach, wo im Jahr 2022 insgesamt 1.505 Rauschgiftdelikte erfasst wurden. Die Aufklärungsquote liegt bei beeindruckenden 94%, doch die Dunkelziffer bleibt besorgniserregend hoch.

Die Behörden sind alarmiert und setzen alles daran, die Drogenkriminalität in der Region zu bekämpfen. Bleiben Sie dran für weitere Updates zu diesem brisanten Fall!

Details	
Ort	Lörrach, Deutschland
Quellen	• www.news.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at